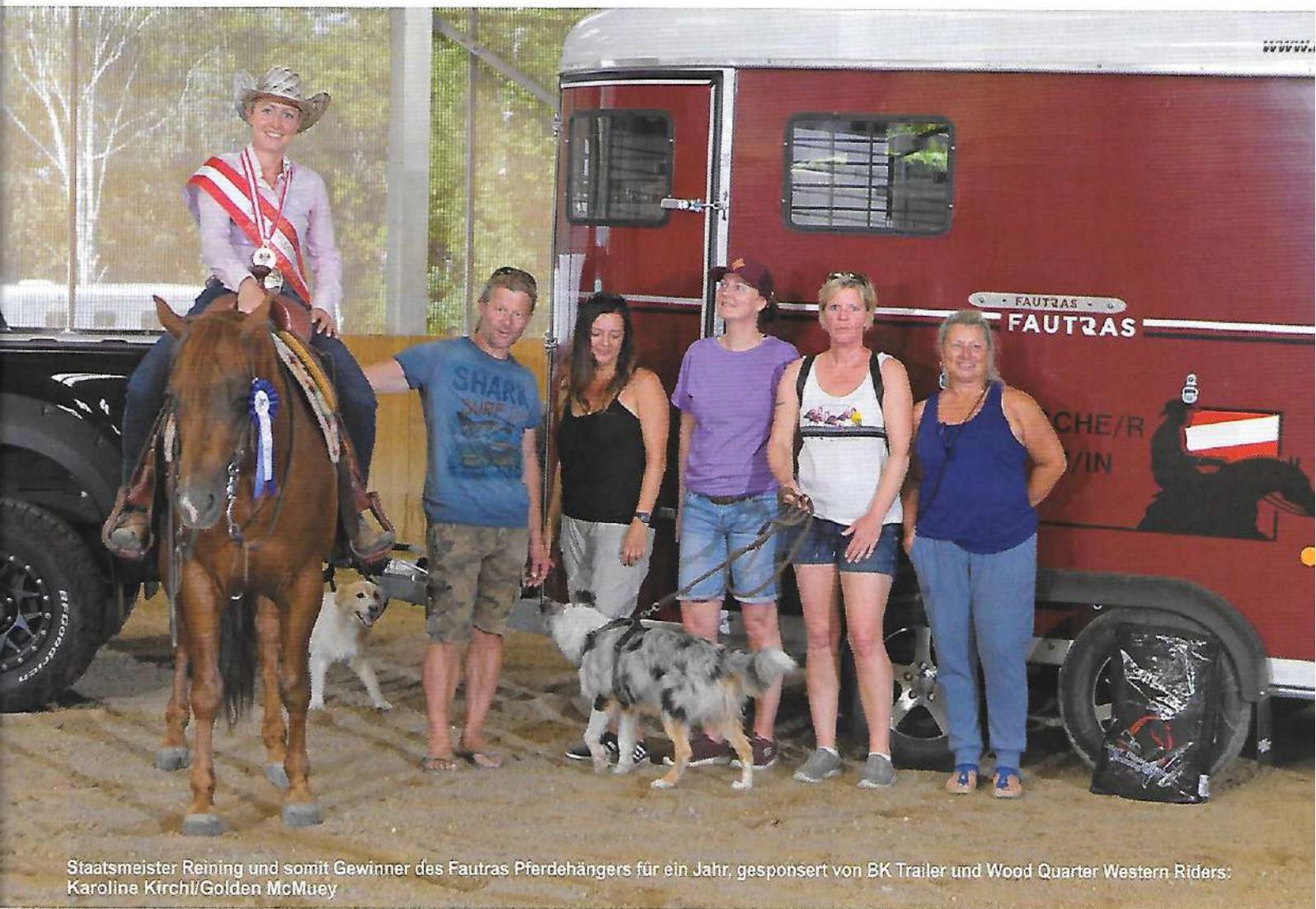


Meisterliches in der schönen Lobau

Top-Ritte, Top-Scores, Top-Show: Von 24.-26. Juni veranstalteten die Wood Quarter Western Riders die österreichischen Meisterschaften 2022.

TEXT: TANJA BRAUNE
FOTOS: HARALD PLATTETER



Staatsmeister Reining und somit Gewinner des Fautras Pferdehängers für ein Jahr, gesponsert von BK Trailer und Wood Quarter Western Riders: Karoline Kirchl/Golden McMuey

Eigentlich könnte man diese österreichischen Meisterschaften sehr gut mit einem einzigen Satz beschreiben: Es waren die Festspiele der Karo Kirchl. Die Trainerin und niederösterreichische Landesreferentin konnte neben vielen, guten Platzierungen gleich drei Meistertitel mit zu ihrer Homebase, der Long View Ranch, nehmen. Doch abseits der Kirchl-Performances gab es natürlich noch viele weitere Top-Ritte... doch lasst uns einmal am Anfang starten. Die Wood Quarter Western Riders richteten heuer wieder die österreichischen Meisterschaften im WRC Lobau aus. Das Wetter spielte fast immer mit, aber nicht nur deswegen war die Laune bei allen Startern, Tutros und Besuchern sehr gut. Die Meldestelle wurde von Patrizia Melcher und Tina Schwanzer betreut –

und davor türmten sich viele Sachpreise. Denn auch boten wieder einige Sponsoren ihre Unterstützung an – und dafür sagen die Woodies DANKE: Weingut Bannert, Hanfland Hanfprodukte, Hemy, Königshofer, OM Reitsport, Carevallo, Loesdau... Für den Staatsmeistertitel in der Reining wurde ein wunderschöner Fautras Pferdehänger für ein Jahr zur Verfügung gestellt, gesponsert von BK Trailer und den Wood Quarter Western Riders. Sehr fein zudem, dass der langjährige Woodie-Sponsor Westerndreams nicht nur mit einem Stand bei der Show zu Gast war, sondern neben den schon bewährten und beliebten Meister-Abschwitzdecken von Bucas und Gutscheinen für alle Sieger auch Custom Made Spurs für den Sieg in der Freestyle Reining sponserte. Neben den Sachpreisen wurden auch Geldpreise

geboten: Für die Medaillen-Gewinner in Trail, Pleasure und Western Riding gab es insgesamt 300 Euro. Hier geht nochmals ein spezieller Dank an Hanfland Produkte und Königshofer.

Die „Crème de la Trail“

Und so gaben sich viele Top-Reiter ein Stelldichein im WRC Lobau. Das Richter-Trio, Ariane Lixl, Valentina Sagmeister und Franz Vorraber, musste (oder durfte) ganz ordentlich in die Plus-Kiste greifen. Vor allem im Trail fand sich Österreichs halbe Elite ein. Angelockt wurde diese allerdings nicht nur von der ÖM, sondern auch vom Knock On Wood. Denn die Wood Quarter Western Riders organisierten auch heuer Österreichs höchstdotierte Trail-Trophy mit insgesamt 2.000 Euro plus 100 % Payback. Der Vorlauf fand

bei der ÖM statt, das große Finale dann bei den Lobauer Hotsummer Classics, der AQHA-Show Ende Juli. (Siehe Bericht auf Seite 72.)

Bei den Rookies waren einige neue Gesichter bei den Siegerehrungen zu sehen. Den ersten Rookie Trail gewann die Jugendliche Jessica Böck mit ihrem Reiner Hot Spark Olena. Die beiden anderen Rookie Trails gingen an Sabrina Götz, die überhaupt erstmals ein Turnier startete und mit dem Routinier Owatha Jac gleich einen 145er und 146er (Bravo!) zeigte. Der Novice Amateur Trail wurde Class-in-Class mit dem KoW-Vorlauf ausgetragen: Hier war Aleksandra „Lexi“ Switalski mit ihrer Shes A Chili Jac unschlagbar und zog mit einem 149er- und einem 154,5er-Score als Führende ins KoW-Finale ein.

Enya Oberleitner, ein sehr erfolgreicher „Zögling“ von Nina Zwölfer, gewann zwei Open Trails und Christine Pausweg den dritten Platz. Mit ihrem Appaloosa Son of Laredo gewann Christine auch den Trail-Vorlauf. Im Finale dann brillierte eine Novice Amateur-Reiterin – und das mit einem Score von 235: Mit dicken Freudentränen in den Augen holte sich Lexi Switalski die Schärpe, das Preisgeld, die Westerndreams Abschwitzdecke und den Titel Österreichische Meisterin Trail 2022. Spätestens in diesem Finale wurde deutlich, wie enorm hoch das Niveau der österreichischen Trailer ist: Karin Knotzingers 230,5er-Score reichte hier „nur“ für Platz Sechs.

Gute Leistungen in Allround

Die Pleasure-Klassen waren größtenteils gut besucht. In beiden Rookies konnte sich Susanne Unger, eine Schülerin von Christine Pausweg, gegen die Konkurrenz durchsetzen. Beide Novice Amateur Pleasures gingen an Sarah Pfaff mit FM Miss Dual Spook (Owner: Magdalena Buchner). In der Open Pleasure hatten gleich zwei Nina-Zwölfer-Schülerinnen die Nase vorn. Daria Rabitsch wurde mit Smart Whiz Orima österreichische Meisterin Pleasure 2022, Julia Berger und Whizkid Orima holten sich die Silbermedaille.

Karin Knotzinger zeigte auch in ihrer Paradedisziplin, der Western Riding, gute Ritte und holte sich den Sieg in der Amateur. Im Vorlauf hatten die beiden allerdings Pech und verpassten knapp den Einzug ins Finale. Karo Kirchl und Hottrodders Marley (Owner: Claudia Bartonek) behielten die Nerven und gewannen sowohl Vorlauf als auch Meisterschaft mit einem Score von 218,5. Somit holte sich Karo die erste Schärpe des Tages.

Die Horsemanships, obwohl kein Meisterschaftsbewerb, waren gut besucht. Bei den Rookies holte sich Jessica Böck die blaue Schleife. In der Novice Amateur schlug einmal Barbara Tröstl vom Team Nessi und in der zweiten Ausgabe



ÖM Trail: Gold - Aleksandra Switalski, Silber - Celina Seywald, Bronze - Daria Rabitsch



ÖM All Around: Richard Schwanzer/Onceuponastar

Regine Kern, eine Schülerin von Barbara Hengge, mit ihrer Smart Lynette zu.

Power on: Von Ranch Riding bis Reining

Dass die Ranch Riding immer mehr Fans hat, zeigte sich auch bei der ÖM sehr deutlich. Große Klasse und tolle Ritte machen diese Disziplin immer attraktiver. Über beide Ohren grinsend holte sich einmal

Karin Weiser und einmal Jessica Böck bei den Rookies den Sieg. Bei der Amateur waren Melanie Paul und ihr Smart Joe Catalyst einmal mehr unschlagbar. Den Vorlauf gewannen Richard Schwanzer und sein Schönling Onceuponastar ex aequo mit Barbara Hengge und der amtierenden Europameister-Stute Best Black Spook (Owner: Tanja Braune). Als Landesmeisterin fix für das Finale qualifiziert

zeigte Karo Kirchl mit ihrem Golden McMuey einen korrekten und zackigen Ritt und holte sich mit 236 ganz verdient den Meistertitel. Vizemeisterin wurden Sonja Mallinger und Jacs Smart Echo mit einem (fast) ebenso großartigen Ritt.

Auch in den Reining-Bewerben war viele gute Ritte zu sehen. Selbst das angereiste TV-Team zeigte sich beeindruckt von den Leistungen. (Der ausführliche Bericht mit vielen Interviews ist auf www.wrc-lobau.at zu sehen!) In der Rookie Reining siegte Jessica Böck, Sarah Pfaff und die Ausnahmestute FM Miss Dual Spook aka Lotti hatten in beiden Ausgaben der Novice Amateur Reining die besten Scores. Ihre enorme Vielfältigkeit bewiesen Celine Seywald und LV Smoke N Fancy. Die beiden holten sich nicht nur die Silbermedaille im Trail, sondern brillierten auch in der Reining: Sieg in der Amateur und die Bronzemedaille bei der ÖM.

Karo Kirchl zog schließlich als Führende aus dem Vorlauf in das Reining-Finale ein. Und hier wurde es abermals knapp: Karo lieferte einen 219,5er- und die Vorjahressiegerin Jasmin Knotzinger einen 219er-Score. Und so bekam Karo ihre dritte Schärpe und den roten BK-Tracker für ein ganzes Jahr zur Verfügung gestellt. Die Siegerin war fast sprachlos und brachte beim anschließenden TV-Interview kaum mehr als freudestrahlende Jas heraus.

Nicht zu vergessen sind die Allround-Meister. Hier konnte sich Richard Schwanzer als einziger Mann in die Riege der österreichischen Meisterinnen einfügen. Silber ging an Isabella Platteter mit ihrem Ausnahme-Buckskin Pretty-mutchgoldenjac, über Bronze freute sich Daria Rabitsch.

Und schließlich gab es noch Pokale und Sachpreise für die Allrounds. Diese waren dann wieder ausschließlich Gewinnerinnen: die Rookie ging an Susanne Unger, die Novice Amateur an Sarah Pfaff, die Amateur an Karin Knotzinger und der Open-Allround an Julia Berger.

Die Wiener Landesreferentin, Gabriele Michalek, war nicht nur als Starterin, sondern auch im Namen des OEPS und als offizielle Vertreterin von Gerold Dautzenberg vor Ort und zeigte sich einmal mehr beeindruckt von den Leistungen der österreichischen Reiter: „Es war wieder ein hervorragendes Turnier mit herausragenden Ritten. Vonseiten des OEPS ist es uns eine Freude, dass wir jeden Teilnehmer, der von auswärts angereist ist, mit 100 € unterstützen konnten. Zudem möchte ich mich auch bei Westerndreams herzlich bedanken, die heuer bestickte Bucas-Abschwitzdecken für alle Meister zur Verfügung stellten.“

Vielen Dank für die Blumen

Vor, während und nach den Bewerben konnte man sich in der WRC Lobau-Lau-

be nicht nur mit vorzüglichem Essen von Katharina Bürkner stärken, sondern es wurde auch eifrig getratscht, analysiert, gefeiert und gesungen.

Auch wenn viele Top-Leistungen in diesem Bericht leider unerwähnt bleiben müssen, für den wohl beliebtesten Bewerb muss noch ein Absatz sein. Die Freestyle Reining war wieder DAS Highlight des Wochenendes. Hier ritten unter anderem Arielle, Michael Jackson, Biene Maja und der faule Willy, ein Matorador und Tom und Jerry in der Showhalle ein. Jessica Böck war Tom, ihr Bruder schlüpfte in das Jerry-Kostüm und die Mama gab die Mammy Two-Shoes – und gemeinsam lieferten sie eine enorm lustige Performance und holten sich damit den ersten Platz und die von Westerndreams gesponserten Sporen. Für enorm viele Lacher sorgte auch die Maja-Vorführung von Melanie Paul, die den faulen Willy (The Oscar goes to... Isabella Platteter) zur Honig-Ernte motivieren wollte.

ÖSTERREICHISCHE MEISTER 2022

Trail

1. Aleksandra Switalski/Shes A Chili Jac
2. Celina Seywald/LV Smoke N Fancy
3. Daria Rabitsch/Smart Whiz Orima

Pleasure

1. Daria Rabitsch/Smart Whiz Orima
2. Julia Berger/Whizkid Orima
3. Christine Pausweg/Son of Laredo

Western Riding

1. Karoline Kirchl/Hotrodders Marley
2. Isabella Platteter/Prettymutchgoldenjac
3. Daria Rabitsch/Smart Whiz Orima

Ranch Riding

1. Karoline Kirchl/Golden McMuey
2. Sonja Mallinger/Jacs Smart Echo
3. Melanie Paul/Smart Joe Catalyst

Reining

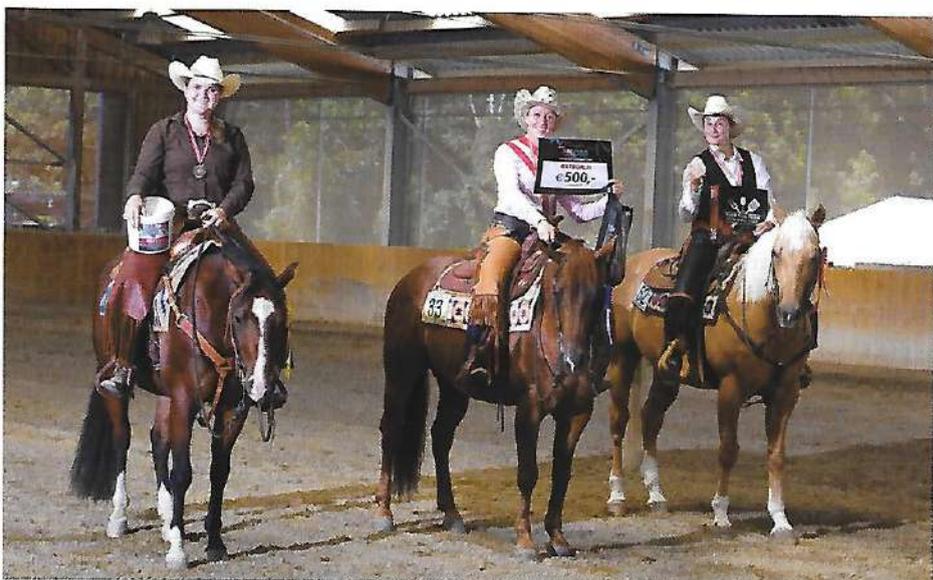
1. Karoline Kirchl/Golden McMuey
2. Jasmin Knotzinger/Shiners Wish
3. Celina Seywald/LV Smoke N Fancy

All Around

1. Richard Schwanzer/Onceuponastar
2. Isabella Platteter/Prettymutchgoldenjac
3. Daria Rabitsch/Smart Whiz Orima



ÖM Pleasure: Gold - Daria Rabitsch, Silber - Julia Berger, Bronze - Christine Pausweg



ÖM Ranch Riding: Gold - Karoline Kirchl, Silber - Sonja Mallinger, Bronze - Melanie Paul